Publikationsblatt
der Stadt Görlitz.
(Als Beilage zu No. 35. des Görlitzer Anzeigers.)

Nr. 35. Donnerstag, den 3. September. **1846.**

[316] **Bekanntmachung.**

Für das Polizei-Gefängniß sollen folgende Gegenstände:

1) 21 Ellen Strohsackleinwand nebst Macherlohn, 2) 17 Ellen Leinwand zu Kitteln nebst Macherlohn, 3) 7½ Ellen Handtuchzeug, 4) 3 Stück Mannshemden, 5) 2 Stück Weiberhemden, 6) 5 Stück wollene Decken, 7) 2 Vorlegeschlösser zum Schließzeuge,

an den Mindestfordernden verdungen werden. Darauf Reflectirende haben ihre Gebote nebst Proben bis zum 14. September in versiegelten Submissionszetteln in der Polizei-Kanzlei einzureichen.

Görlitz, den 31. August 1846. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[309] **Bekanntmachung.**

Es ist ein goldener Ring angeblich gefunden worden, welchen wir verwahren. Der Eigenthümer wird aufgefordert, sich bei uns zu melden.

Görlitz, den 30. August 1846. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[310] **Bekanntmachung.**

Am 17. d. M. sind an einer hiesigen Verkaufsbude 1 Paar neue Stiefeln, sowie eine Quantität Taback stehen geblieben. Der Eigenthümer dieser Sachen wird aufgefordert, sich bei uns zu melden.

Görlitz, den 24. August 1846. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[317] **Diebstahls-Anzeige.**

Am 30. dieses Monats sind aus einem Hause der Frauen-Vorstadt ein Paar ganz neue schwarze Buksking-Beinkleider mit Schlitz, sowie ein Paar ganz neue mit dem Stempel des Hoflieferanten Ernst versehene Stiefeln gestohlen worden. Vor dem Ankauf dieser Sachen wird gewarnt, und hat Damnificat dem Entdecker des Diebes 2 Rthlr. Belohnung versprochen.

Görlitz, den 31. August 1846. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[311] **Bekanntmachung.**

Johann August Kühnelt aus Sohrneundorf, 16½ Jahr alt, früher in der Anstalt zur Versittlichung verwahrloster Kinder und zuletzt bei einem hiesigen Riemermeister in Lehre, hat sich am 16. Juli c. nach Verübung eines Diebstahls heimlich entfernt, und ist sein Aufenthalt bis jetzt nicht zu ermitteln gewesen.

Es wird geziemend ersucht, den Kühnelt, wo er betreten wird, zu arretiren und an uns abzuliefern.

Signalement. Der Johann August Kühnelt ist aus Sohrneundorf gebürtig und hielt sich zuletzt in Görlitz auf, ist evangelischer Religion, 16½ Jahr alt, 4 Fuß 7 Zoll groß, hat lichtebraunes, starkes und kurzes Haar, freie Stirn, braune Augenbrauen, blaue Augen, breite und kurze Nase, gewöhnlichen Mund, vollständige und gesunde Zähne, rundes Kinn, ovale Gesichtsbildung, gesunde Gesichtsfarbe, ist kleiner aber untersetzter Gestalt, spricht deutsch und hat als besondere Kennzeichen etwas eingebogene Knie und einen sehr finstern und tückischen Blick.

Bekleidet war derselbe mit einer schwarzen Tuchmütze mit Lederschirm, einer schwarz und braun gekästelten defecten Köperweste, grau, blau und schwarz gekästelten defecten Köperhosen, einer noch sehr guten blau und schwarz gemusterten Köperjacke, einem Hemde mit K. 2. roth gezeichnet und mit abgeschnittenen Stiefel-Pantoffeln.

Görlitz, den 27. August 1846. Der Magistrat. Polizei-Verwaltung.

[321] Es soll die Anfertigung von sechszehn Subsellien für die hiesigen Volks-Schulen, nach einem in dem Mädchen-Schulhause dazu aufgestellten Muster, im Wege der Submission, unter Vorbehalt der Genehmigung und Auswahl, an den Mindestfordernden verdungen werden, weshalb an Unternehmungslustige hiermit die Aufforderung ergeht, davon Kenntniß zu nehmen und ihre Forderungen unfehlbar bis zum 10. September c. Abends versiegelt, mit deutlicher Namensunterschrift versehen, auf der Rathhaus-Kanzlei abzugeben. Die nähern Contracts-Bedingungen können bei dem Schuldiener Conrad eingesehen werden.

Görlitz, den 31. August 1846. Der Magistrat.

[318] **Bekanntmachung.**

Da im Laufe künftigen Monats die Gewerbesteuer-Rolle für das Jahr 1847 regulirt werden soll, so fordern wir

1) alle die Gewerbetreibenden, welche vor Ablauf des Monats Oktober ihr Gewerbe einstellen wollen;
2) diejenigen, welche innerhalb derselben Zeit
   a) ein Gewerbe anfangen,
   b) ihr seither steuerfrei gewesenes Gewerbe in ein steuerpflichtiges ausdehnen, oder
   c) ihr jetzt steuerpflichtiges Gewerbe dahin einschränken wollen, daß es steuerfrei wird; ferner
3) diejenigen, die für das künftige Jahr Hausirscheine zu erhalten wünschen, und endlich
4) die Frachtfuhrleute, Lohnkutscher und Pferdeverleiher, welche ihren Pferdebestand für das Jahr 1847 zu vermehren oder zu vermindern gedenken,

hiermit auf, solches ungesäumt bei unserm Gewerbesteuer-Amte anzuzeigen.

Zugleich machen wir das gewerbetreibende Publikum abermals auf die im §. 39. des Gewerbesteuer-Gesetzes vom 30. Mai 1820 enthaltenen Bestimmungen aufmerksam, nach denen

a) derjenige, welcher die Anmeldung eines steuerfreien Gewerbes unterläßt, in Einen Thaler Strafe;
b) wer ein steuerpflichtiges Gewerbe anzumelden unterläßt, in eine Strafe verfällt, die dem vierfachen Betrage der von ihm defraudirten jährlichen Gewerbesteuer gleichkommt, und
c) derjenige, so das Aufhören eines steuerpflichtigen Gewerbes anzumelden unterläßt, zur Fortbezahlung der Steuer verpflichtet bleibt.

Görlitz, den 1. September 1846. Der Magistrat.

---

[312] **Bekanntmachung.**

Die auf der hohen Gasse hierselbst gelegene, hiesiger Stadt-Kommune gehörige, sogenannte Kaulfersche Baustelle No. 920. soll unter der Bedingung des sofortigen Wiederaufbaues an den Meistbietenden verkauft werden, und haben wir zu diesem Behufe einen Bietungstermin auf

den 26. October c., Vormittags von 11 — 12 Uhr,

auf hiesigem Rathhause anberaumt, zu welchem wir Kauflustige mit dem Bemerken hierdurch einladen, daß die Kaufbedingungen so wie die Planzeichnung der Stelle während der gewöhnlichen Amtsstunden bei unserer Kanzlei einzusehen sind.

Görlitz, den 26. August 1846. Der Magistrat.

---

[319] Die Inhaber von Hundesteuer-Freischeinen werden hiermit aufgefordert, letztere Behufs deren Prolongation längstens bis 15. September c. bei der unterzeichneten Kasse einzureichen.

Görlitz, den 1. September 1846. Die Stadt-Hauptkasse.

Königl. Land- und Stadt-Gericht zu Görlitz am 26. Mai 1846.

[208] Ueber den Nachlaß des am 22. März 1844 zu Görlitz verstorbenen Zimmergesellen und Hausbesitzers Carl Friedrich Heppner ist auf den Antrag der Beneficial-Erben durch die Verfügung vom 6. März c. der erbschaftliche Liquidationsproceß eröffnet worden, und es werden daher Alle, insbesondere die unbekannten Gläubiger und der Vorbesitzer des zur Masse gehörigen Hauses No. 454. hierselbst, Zimmerhauergeselle Johann Samuel Thiele event. dessen Erben, welche an denselben Ansprüche zu haben glauben, hierdurch aufgefordert, dieselben in dem auf

den 14. September c. Vormittags 9 Uhr

vor dem Deputirten Herrn Land- und Stadtgerichts-Rath Winterfeld an hiesiger Gerichtsstelle anstehenden Termine anzumelden und zu begründen, widrigenfalls sie ihrer etwanigen Vorrechte für verlustig erklärt und mit ihren Forderungen nur an dasjenige verwiesen werden sollen, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleibt. Denen, welche ihre Rechte wahrzunehmen verhindert sind, werden die Justiz-Commissarien Scholze, Uttech und Herrmann hierselbst zu Mandatarien vorgeschlagen.

---

[286] **Nothwendige Subhastation.**

Die dem Christoph Heinrich Melzer gehörige Häuslernahrung No. 4. zu Tiefenfurth, gerichtlich auf 1360 Rthlr. abgeschätzt, soll auf den 11. November 1846 von Vormittags 11 Uhr ab an hiesiger Gerichtsstelle subhastirt werden. Die Taxe und der Hypothekenschein sind in der III. Abtheilung unserer Canzlei einzusehen.

Görlitz, den 24. Juli 1846. Königl. Land- und Stadt-Gericht.

[313] **Auction. Königl. Land- und Stadtgericht.**

Im hiesigen Marstalle, in der Nonnengasse, sollen
1) ein Stuhlwagen auf Druckfedern und 2) eine viersitzige Chaise
Donnerstags den 17. September d. J., Nachmittags 2 Uhr, öffentlich und gegen gleich baare Bezahlung in Preuß. Kourant versteigert werden. Kaufliebhaber können diese Wagen vom 10. Sept. ab bei dem Marstallpächter Lehmann in Augenschein nehmen. Görlitz, den 27. August 1846.

---

[303] **Bekanntmachung.**

Die Gärtnerstelle des verstorbenen Johann Gottlieb Altmann zu Ober-Schönbrunn No. 16., taxirt 1075 Rthlr. 25 sgr., soll
den 7. September Vormittags 11 Uhr auf dem Schlosse zu Schönbrunn
freiwillig subhastirt werden. Taxe und neuster Hypothekenschein liegen im Geschäftszimmer des Justiz-Rath Schmidt zur Einsicht bereit. Görlitz, den 14. August 1846.

Das Gerichts-Amt von Schönbrunn.

Zufolge einer Verfügung des Herrn Provinzial-Steuer-Directors zu Breslau vom 22. d. Mts. wird vom 1. October d. J. ab am Weberthore hierselbst eine Thor-Controle eröffnet, und können daher von diesem Zeitpunkte an mahl- und schlachtsteuerpflichtige Gegenstände unter Beobachtung derjenigen Vorschriften, welche für den Ein- und Ausgang durch die übrigen mit Thor-Controlen besetzten Thore in dem örtlichen Mahl- und Schlachtsteuer-Regulativ vom 2. November 1821 vorgeschrieben sind, ein- und ausgeführt werden, was hierdurch zur allgemeinen Kenntniß gebracht wird. [314]

Görlitz, den 29. August 1846. Haupt-Steuer-Amt.

Niederschlesisch-Märkische Eisenbahn.

Eröffnung der Dampfwagenzüge zwischen Berlin und Breslau täglich vom 1. September 1846 bis 1. April 1847.

[315] **I. In der Richtung von Berlin nach Breslau.**

A. Personenzüge.

Abfahrt von **Berlin** Morgens 7 Uhr — Minuten, Ankunft in **Breslau** Abends 8 Uhr 9 Minuten,
" " **Berlin** Abends 6 " — " , " " **Guben** " 10 " 16 "
" " **Guben** Morgens 6 " — " , " " **Breslau** Mittags 1 " — "

B. Güterzüge.

Abfahrt von **Berlin** Mittags 1 Uhr 30 Min., Ankunft in **Sorau** Abends 8 Uhr 25 Min.
" " **Sorau** Morgens 10 " 16 " , " " **Breslau** Nachmitt. 4 " 38 "

II. In der Richtung von Breslau nach Berlin.

A. Personenzüge.

Abfahrt von **Breslau** Morgens 7 Uhr 30 Min., Ankunft in **Berlin** Abends 8 Uhr 46 Min.,
" " **Breslau** " 10 " 33 " , " " **Frankfurt** " 8 " 13 "
" " **Frankfurt** " 7 " 15 " , " " **Berlin** Morgens 10 " — "

B. Güterzüge.

Abfahrt von **Breslau** Abends 5 Uhr 30 Min., Ankunft in **Bunzlau** Abends 9 Uhr 11 Min.,
" " **Bunzlau** Morg. 7 " 45 " , " " **Berlin** Nachmitt. 4 " 45 "

Mit den Personen- und Güterzügen werden Personen in der I., II. und III. Wagenklasse, Equipagen, Pferde, Hunde und Eilfracht, mit den letztgenannten Zügen aber außerdem ordinaire Frachtgüter und Vieh befördert. Der Tag, von welchem ab die Beförderung von Frachtgütern und Vieh auf der Bahnstrecke zwischen Frankfurt und Bunzlau beginnen wird, soll noch besonders bekannt gemacht werden. Die nähern Bestimmungen ergiebt das Betriebs-Reglement No. 3. vom 17. Juli c., welches auf allen Stationen für 1 Sgr. zu haben ist.

Berlin, den 26. August 1846.

Die Direktion der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft.

[320] Die Nutzung der Weidengerten in den Pflanzungen an den Neiße- und Tschirne-Ufern der Görlitz-Saganer Straße soll

Donnerstag den 1. October d. J., Nachmittags 3 Uhr,

in der Behausung des Unterzeichneten an die Meistbietenden versteigert werden.

Görlitz, den 1. September 1846. Der Königl. Bau-Inspector Hedemann.

Nachweisung der höchsten und niedrigsten Getraidemarktpreise der nachgenannten Städte.

Stadt.	Monat.	Waizen.						Roggen.						Gerste.						Hafer.					
		höchster			niedrigst.			höchster			niedrigst.			höchster			niedrigst.			höchster			niedrigst.		
		Rthl.	Sgr.	Pf.	Rthl.	Sgr.	Pf.	Rthl.	Sgr.	Pf.	Rthl.	Sgr.	Pf.	Rthl.	Sgr.	Pf.	Rthl.	Sgr.	Pf.	Rthl.	Sgr.	Pf.	Rthl.	Sgr.	Pf.
Bunzlau.	den 24. August	3	5	—	2	27	6	2	13	9	2	10	—	1	23	9	1	20	—	1	1	3	—	27	6
Glogau.	den 14. „	2	25	—	2	15	—	2	9	—	2	4	—	1	25	—	1	23	3	1	3	6	1	1	6
Sagan.	den 22. „	3	—	—	2	20	—	2	12	6	2	8	9	1	27	6	1	22	6	1	7	6	1	3	9
Grünberg.	den 24. „	2	18	—	2	15	—	2	5	—	2	—	—	1	12	—	1	8	—	1	2	6	1	—	—
Görlitz.	den 27. „	3	5	—	2	27	6	2	15	—	2	7	6	1	27	6	1	22	6	1	1	3	—	28	9

Fremdenliste vom 24. bis incl. 31. August.

Gold. Strauß. Just, Insp. a. Aussig. Linke, Past. a. Friedersdorf. Entel, Past. a. Ullersdorf. Linke, Gastwirth aus Reichenau. Seydler, Baumeister aus Bautzen. Hobjan, Archit. a. Dresden. Kindscher, Einnehmer a. Kleinschönau. Pech, Kfm. a. Hoyerswerda. Eichner, Kurz und v. Steckl, Lieut. a. Glogau. — Br. Hirsch. v. Tempsky, Königl. Kammerh., u. v. Rothkirch-Rauten, Lieut. a. Berlin. Luft, Kfm. a. Erfurt. Schneider, Kfm. a. Chemnitz. Warneyer, und v. Jüchen, Kaufl. a. Leipzig. Lehmann, Kfm. a. Cottbus. Platz, Kfm., Ilirius u. Borsche, Reg.-Räthe a. Frankfurt. v. Hirschfelde, Gutsbes. a. Sommerfeld. v. Maassen, Regier.-Rath aus Berlin. Bar. v. Rothkirch, a. Bärsdorf. Becker, Kfm. a. Venedig. Stut, Part., u. Rellstab, Liter. a. Berlin. Gräfin v. Eichstädt, a. Peterswald. Bornemann, Med.-Assessor a. Liegnitz. Loocke, Kfm. a. Cöthen. Friedenthal, Kfm. a. Breslau. Graf Garschin, Gutsbes. a. Warschau. Castner, Apoth. a. Demmin. Bauke, Kfm. a. Magdeburg. Preuß, Abth.-Baumstr. der N.-M.-Eisenb. a. Neuzelle. Böttcher, Kfm. a. Bialystock. Schmidt u. Löwe, Rent. a. Frankenstein. Beyse, Ob.-Ing., u. Heinke, Stud. Theol. a. Breslau. Reimarus, Kfm. a. Marenil. Hauffe, Prof. a. Gr.-Glogau. Schulze, Fabr.-Dir. a. Hirschfelde. Boswinkel, Geh.-Ob.-Justizr. a. Berlin. Grell, Baumstr. a. Hoyerswerda. Gehrend, Kfm. a. Geisenheim. Nosel, Kfm. aus Hamburg. Heinke, Techn. a. Dresden. Bogen, Kfm. aus Cöln. v. Klitzingen, Gutsbesitzer a. Burißdorf. Rossenau, Kfm. a. Emmerich. Sturm, Handl.-Buchh. a. Breslau. Sigel, Kfm. a. Lyon. Eisserhardt, Kfm. a. Potsdam. Opitz, Kfm., und Schulmann, Agent a. Stettin. Siller, Kfm. aus Frankfurt a. O. Cohn, Kfm. a. Cottbus. Voigt, Kfm. a. Eilenburg. Liebner, Secr. a. Kohlfurt. v. Seckendorff, Prem.-Lieut. a. Rothenburg. Demuth, Kaufm. a. Reichenberg. von Chappuc, Ob.-Steuer-Controlleur u. Prem.-Lieut. a. Jauer. Köhne, K. Ger.-Assessor a. Berlin. Czygan, Ob.-L.-Ger.-Registr. a. Breslau. v. Gersdorf, Blankmann, Rudolph, Simon, Keysler, Winter, Stein, Becher und Kolkonsky, Archit. a. Berlin. v. Steinbach, O.-L.-Ger.-R. aus Brandenburg. Zembsch, Just.-R. a. Posen. Segel, Kaufm. aus Dresden. Schink, Kfm. a. Löwenberg. — Gold. Krone. Röhrenz, Kfm. a. Dresden. Fiebiger, Kaufm. a. Zwickau. Schäfer, Gutsbes. a. Rabenau. Obst, Kaufm. a. Chemnitz. Wallenberg, Lieut. a. Breslau. Leo, Kfm. a. Berlin. Rosenhain, Kfm. a. Breslau. Matthiessen, Fabrikbes., u. Hamann, Kfm. a. Tiefenfurt. Engel, Kfm. a. Bremen. Zenschensky, Kfm. a. Bunzlau. Völker, Oekon. a. Hammerstadt. Winter, Abth.-Ing. a. Reichenbach. Oefner, Oekon. a. Zwippendorf. Eichhorn, Kfm. a. Leipzig. Tietze, Pastor, u. Schuster, Kantor a. Reichwalde. Lauber, Rend. a. Posen. Förster, Stud. Med. a. Borikowo. Lohmann, Stud. Jur. a. Lissa. Rösig, Kfm. a. Spremberg. Mohrhagen, Kfm. a. Stettin. v. Kornberg, Sec.-Lieut. a. Hainau. v. Salisch, Sec.-Lieut. a. Glogau. Süssenguth. Kön. Rend. a. Liegnitz. Schilling, Kfm. a. Crossen. Messerschmidt, Gutsbes. a. Hennersdorf bei Herrnhut. v. Kornberg, Kav.-Lieut. a. Haynau. Schulz, Oberl.-Ger.-Assess., Kayser u. Herrlich, Sec.-Lieut., und v. Salisch, Prem.-Lieut. a. Hoyerswerda. Merschel, Kfm. a. Benshausen. — Stadt Berlin. Coroma, Kfm. a. Berlin. Dolan, Hofschausp. a. Dessau. Bastian, Cand. Theol., und Senf, Stud. Theol. a. Halle. Ritter, Stud. Phil. a. Berlin. Landsberg, Kfm. a. Kaiserslautern. Kleinfelder, Kfm. a. Dresden. Göpel, Kaufm. a. Leipzig. Sickel, Kfm. a. Frankfurt. Hertel, Doct. Med. a. Waldau. Heicke, Lieut. aus Siegersdorf. — Gold. Baum. Langnickel und Gensel, Entrepr. aus Liegnitz. Silbermann, Kfm. a. Glogau. Supprian, Gutsbes. a. Kunzendorf. von Bradow, Dom.-R. aus Sorau. Lehmann, Superint. aus Meffersdorf. Eichler, Superint. a. Raudten. Schink, Kfm. a. Löwenberg. Thieme, L.- u. Stadtger.-Akt. a. Grünberg. Hofmann, Mechan. a. Breslau. Knewel, Lieut. a. Liebau. Schwarz, Kaufm. a. Breslau. — Kronprinz. Jannack, Gasthofbes. a. Hänchen. Schirgs, Insp. a. Horka. — Pr. Hof. v. Gersdorff, Gutsbes. a. Rothenburg. Wittig, Kfm. a. Magdeburg. Döbeike, Kfm. a. Stettin. Sitzler, Kaufm. a. Kitzingen. Stolz, Kfm. a. Nürnberg. Rott, Regiss. des Königl. Theaters a. Berlin. Gr. Henkel v. Donnersmark, Reg.-Rath a. Merseburg. Lorenz, Kfm. a. Gabel. Neumann, Gutspächter a. Walddorf. Antast, Ritterg.-Bes. a. N.-Poppschütz. Bergmann u. Wolf, Kflte. a. Dresden. Graf Skarbeck mit Fam., a. Warschau. Saalborn, Kfm. a. Bamberg. Knauß, Kaufm. a. Geißlingen. Mohr, Kfm. a. Naumburg a. S. Kobler, Gutsbes. a. Crewitz. Höckner, Gutsbes. a. Nederschütz. Goßmann, Kfm. a. Dresden. Hentschel, Kfm. a. Silberberg. Bibergau, Kfm. a. Würzburg.

Maschinendruck von G. Heinze und Comp.